

LEGENDS OF FUZZ BERKELEY

Im Jahr 1973 brachte die Firma Seamoon Inc. ihr Flaggschiff unter den Fuzz-Pedalen heraus: den Fresh Fuzz. Dieses einzigartige und etwas merkwürdige Verzerrerpedal wurde durch Künstler wie Tom Scholz (Boston) und den Gitarrenvirtuosen Eric Johnson bekannt. Dies ist unsere Hommage an die seltenere Single-Op-Amp 741 Version (V1).

REGLER

GAIN - Regelt die Ausgangslautstärke. Nach links wird sie schwächer, nach rechts stärker.

BITE - Steuert die Intensität des Fuzz-Effekts. Nach links wird sie schwächer, nach rechts stärker.

JHS MODE - „Bright“ Schalter, hebt den Frequenzgang im Höhenbereich deutlich an.

BUCHSEN

INPUT - (Eingang) 6,3 mm (1/4“) Buchse auf der rechten Seite des Pedals.

OUTPUT - (Ausgang) 6,3 mm (1/4“) Buchse auf der linken Seite des Pedals.

STROMVERSORGUNG - Das Gerät verwendet 9 V Gleichspannung (DC) mit Minuspol am Mittelkontakt. 4 mA Stromaufnahme. Verwenden Sie nicht mehr als 9 VDC, anderenfalls erlischt Ihre Garantie. Der Berkeley kann mit einer einzelnen 9 V Batterie betrieben werden. Lösen Sie einfach die beiden Schrauben auf der Rückseite des Gehäuses und die Rückplatte klappt auf. Im Inneren finden Sie einen Batterie-Clip, in dem Sie die Batterie installieren können. Viel Spaß!

DIE BEGRIFFE FRESH FUZZ UND SEAMOON KÖNNEN EINGETRAGENE MARKENZEICHEN SEIN. JHS PEDALS BERKELEY IST IN KEINER WEISE MIT SEAMOON INC. VERBUNDEN UND WIRD NICHT VON SEAMOON INC. UNTERSTÜTZT.

JHS PEDALS